

960 individuelle Absagemöglichkeiten

Autor(en): **Hofer, Peter D.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **119 (1993)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-603142>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Peter D. Hofer

960 individuelle Absagemöglichkeiten

Während auf der einen Seite vielerorts die Arbeit ausgeht, wird auf der andern Seite Arbeit geschaffen: In vielen Unternehmen müssen Berge von Bewerbungsschreiben gelesen und beantwortet werden. Aber auch hier kann man rationalisieren.

Viele Unternehmer und Personalchefs klagen in diesen Monaten über die Schwemme von Stellenbewerbungen, die eintreffen, sobald ein Stelleninserat erschienen ist. Kann diese Belastung nicht mit einem ökonomisch vertretbaren Instrumentarium rationell abgearbeitet und bewältigt werden? Der Aufwand für das Verfassen von Absagen muss zugunsten eines Zeitgewinns zum Beurteilen der eingegangenen Bewerbungen gestrafft und minimiert werden. Dafür ist diese Checkliste wie geschaffen.

Wählen Sie aus unter allen hier kombinierbaren Möglichkeiten, und Ihr Unternehmen wird bald den Ruf geniessen, wer sich hier bewerbe, geniesse das Privileg, keine Standardabsage zu bekommen. Immerhin verfügen Sie mit den vorliegenden Kombinationen über 960 individuelle Absagemöglichkeiten.

1. Anrede

- Sehr geehrtes Fräulein ...
- Sehr geehrte Frau ...
- Sehr geehrter Herr
- Geschätzter Chiffre-Inserent!

2. Dank, Bezug auf Schreiben

- Wir haben Ihre Bewerbung mit Interesse studiert und beurteilt.
- Für Ihr Interesse an unserem Unternehmen möchten wir Ihnen bestens danken.
- Es war eine schwierige Aufgabe, eine Selektion unter den vielen Bewerbern vorzunehmen.
- Unsere Ausschreibung hat eine grosse Beachtung erfahren.

3. Beurteilung, Entscheid

- Wir mussten unser Auswahlverfahren auf Kandidaten beschränken, die sich schon

längere Zeit in ähnlicher Funktion bewährt haben.

- Wir haben uns für einen Kandidaten entschieden, dessen Ausbildung und Erfahrung besser unseren Vorstellungen entspricht.
- Die Stelle konnte in der Zwischenzeit besetzt werden.
- Ihr fachlicher Hintergrund und beruflicher Werdegang entspricht unseren Vorstellungen nicht in idealer Weise.
- Trotz Ihrer guten Ausbildung/reichen Berufserfahrung haben wir Sie nicht in die engere Wahl einbeziehen können.
- Obwohl Ihr Profil in vielen Punkten den gesteckten Anforderungen nahekommt, können wir Sie nicht berücksichtigen.
- Ihr beruflicher Werdegang bewegt sich auf weit höherem Niveau als die erwähnte Aufgabe.
- Infolge Überqualifikation können wir Ihnen diesen Posten unter keinen Umständen zumuten.
- Leider stellen wir fest, dass Ihnen die Vertrautheit mit der Region fehlt, was uns eine unabdingbare Voraussetzung bedeutet.
- Gerne notieren wir Ihre Adresse für den Fall, dass sich zu einem späteren Zeitpunkt eine Gelegenheit zur Zusammenarbeit ergibt.
- In der Tat haben wir es uns in der Entscheidung schwergetan, letztlich aber einem anderen Kandidaten den Vorzug gegeben.
- Wir bewundern Ihre Offenheit, uns all diese Details zu schildern, doch wäre unseren Mitarbeitern eine Zusammenarbeit unter diesen Umständen nicht zumuten.

4. Streicheleinheit

- Wir bedauern, Ihnen trotz Ihrem über-

durchschnittlichen Wissen keinen positiven Bescheid geben zu können.

- Der negative Entscheid schmälert in keiner Weise den positiven Eindruck, den wir von Ihnen gewinnen konnten.
- Beachten Sie jedoch, dass nicht nur sehr gute Fähigkeiten ausschlaggebend sind, sondern, dass immer noch ein wenig Glück dazugehört.
- Seien Sie gewiss, dass wir unseren Entscheid aufgrund sachlicher Erwägungen ausserhalb Ihrer Person getroffen haben.
- Und trotzdem sind wir davon überzeugt, dass Sie aufgrund Ihres seltenen Willens die Vorprüfung beim fünften Versuch spielend meistern werden.

5. Wünsche

- Wir hoffen, dass Sie bald eine Ihren Wünschen entsprechende Stelle finden werden.
- Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie viel Erfolg für die weitere Stellensuche.
- Möge Ihnen bei einer anderen Gelegenheit mehr Glück beschieden sein.
- Dennoch sind wir davon überzeugt, dass Sie durch ausreichende Frankierung Ihrer Post die Aufmerksamkeit des Empfängers aufs Wesentliche zu lenken vermögen.

6. Firmenstempel mit rechtsgültiger Unterschrift

7. Bewerbungsunterlagen retour (Beilage)

Reklame

Wir helfen beim Aufhören rufen Sie an!



Schweizerisches Antitabakzentrum Schaffhauserstr. 272,
8057 Zürich, 01/312 02 44